Austria & Seekirchen im Plan – Überraschung in Oberndorf:

Zehentner zog Grünau Nerv im Elfmeterkrimi

Beinahe wäre das Landescup-Halbfinale eine Angelegenheit rein für die Westligisten geworden. Aber ein „Underdog" spielte da nicht mit: Oberndorf zog Wals-Grünau nach einem 0:0 in den regulären 90 Minuten im Elferschießen den Nerv, Goalie Zehentner hielt zwei Penaltys. Austria und Seekirchen erfüllten ihr Plansoll.

Foto: Andreas Tröster

Karim Onisiwo in Jubelpose: zwei Tore und ein Assist in Hallein!

Nach St. Johann Dienstag in Kuchl kamen gestern zwei weitere Teams im Landescup-Viertelfinale nur übers Elfmeterschießen weiter. Seekirchen führte gegen die Nachwuchsabteilung des FC Pinzgau nach 84 Minuten schon 3:1, ehe der eingewechselte Hegedüs und Mario Fürstauer mit zwei Toren noch das Penaltyduell erzwangen. Da hielt Heller einen Ball, verfehlten zwei Saalfeldener das Ziel – 4:3, total 7:6, für Seekirchen.

Grünau hatte in Oberndorf weniger Glück. Zwar verabsäumten es Prohaska und Schleindl, für die Hausherren den Sack in Halbzeit zwei zuzumachen, im Elferkrimi avancierte Hausherren-Keeper Zehentner dann aber zu Oberndorfs Matchwinner, hielt gegen Gastberger und Goudiaby – 4:2 für den „Underdog".

Nur Austria Salzburg erfüllte die Cup-Pflicht in der regulären Spielzeit. Gastgeber Union Hallein gelang nach torloser erster Hälfte per Prommegger-Elfer das erste Tor, aber Violett drehte den Spieß per Doppelschlag binnen fünf Minuten um, antwortete auch auf Halleins Ausgleich postwendend mit dem 3:2. Zwei Tore machte Onisiwo, das dritte legte er für Katnik auf. Mit einem Alleingang sorgte Mayr für den 4:2-Endstand.

Für die Violetten gibt's im Halbfinale bei Oberndorf ein Wiedersehen mit Ex-Kollege Mario Schleindl sowie Trainer Peter Lissy, der im Vorjahr noch die Austria 1b coachte. Die zweite Paarung heißt St. Johann gegen Seekirchen. **Harald Hondl**

U. Hallein – Austria 2:4. Tore: Prommegger (50., Elfer), Neureiter (67.); Onisiwo (51., 68.), Katnik (56.), Mayr (85.). – **Oberndorf – Grünau Elferschießen 4:2 (0:0). – FC Pinzgau – Seekirchen Elferschießen 3:4 (3:3, 0:0).** Tore: Wallner (79.), Hegedüs (89.), M. Fürstauer (90.); Federer (54.), Rösslhuber (58.), Wührer (84.).

BLICKPUNKT SFV-CUP

Grünau scheitert in Oberndorf

Der Oberndorfer SK bleibt der Riesentöter im Fußball-Landescup. Der Tabellenführer der 2. Landesliga Nord eliminierte am Mittwoch im Viertelfinale Westligist Wals-Grünau nach einem 0:0 mit 4:2 im Elfmeterschießen. Zuvor waren bereits Puch, Golling und Eugendorf am OSK gescheitert.

Im Halbfinale am 7. Mai empfängt das Team von Trainer Peter Lissy Westliga-Tabellenführer Austria Salzburg. Die Polak-Elf hatte am Mittwoch beim 4:2 (0:0) bei Union Hallein einige Mühe. Die Tennengauer hielten die Austria, die Stammkräfte wie Stefan Ebner, Fabio Strauss oder Michael Perlak schonte, lange in Schach. Tobias Prommegger gelang per Foulelfmeter sogar die Führung (50.). Karim Onisiwo (51.) und Lukas Katnik (56.) stellten auf 2:1. Nach dem neuerlichen Ausgleich durch Christian Neureiter (67.) machten Onisiwo (68.) und Christopher Mayr (85.) alles klar.

Bei Schneetreiben in Saalfelden gab Seekirchen eine 3:1-Führung gegen den FC Pinzgau in den letzten Minuten noch aus der Hand und fixierte den Aufstieg nach dem 3:3 erst mit 4:3 im Elfmeterschießen.